

SILENT UNITY Monats-Meditation Mai 2020



Jeder Augenblick beginnt mit einem Atemzug, mit einem Zustrom von Vitalität, die der Ausgangspunkt für die nächste göttliche Idee ist. Beim Einatmen beginnen wir die Wahrheit der alles enthaltenden Unendlichkeit, unsere Quelle und unsere inneren Hilfsmittel, Gott, zu erkennen. Wir atmen ein, wir atmen aus - und beginnen diese Gebetszeit.

Zentriert in Gott bin ich geborgen und in Frieden

Wenn ich meinen Fokus von äußeren Aktivitäten abziehe und ihn auf Gott, meine Quelle und auf meine inneren Hilfsmittel, richte, erkenne ich, dass Gott Frieden ist. Alle Sorgen und Kümernisse verschwinden in der Gegenwart des Friedens. Gott ist Friede in meinem stillen Geist und meinem mitfühlenden Herzen. In der Stille erkenne ich den Frieden ...

Durch die Kraft des göttlichen Lebens entfalte ich mich

Das Licht des göttlichen Lebens scheint in jeder Zelle meines Körpers und in meinem Bewusstsein. Ich erfahre die versprochene Fülle des Lebens, wenn ich im Licht der Ganzheit, der Vitalität, der Stärke und des Wohlbefindens bade. Gott ist das Licht des Lebens, das ich in der Stille erkenne...

Ich heiße jede Segnung in einem Geist der Dankbarkeit und Großzügigkeit willkommen

Wenn ich über die vielen Wege nachdenke, in denen mein Leben gesegnet ist, dann bin ich von Dankbarkeit erfüllt. Wenn ich Gott als die Quelle jeder schöpferischen Energie erkenne, dann ist der Erfolg an meiner Seite. Ich habe ein Ziel im Leben. Ich bin achtsam und freundlich. Alles, was ich sein kann und alles, was ich tun kann, entströmt der Stille ...

Meine Augen können das wundervolle Potential in mir, in allen und allem um mich herum sehen

Durch die Kraft des Glaubens kann ich von innen her anders sehen. Ich kann über die Erscheinungen hinaus auf die Wahrheit sehen. Ich kann die reifende Frucht wahrnehmen, bevor die erste Blüte am Baum erscheint. Während ich in der Stille des Gebets langsam ein- und ausatme, bin ich erfüllt von Glauben und Vertrauen ...

Eingestimmt auf ein sanftes Ein- und Ausatmen beenden wir jetzt diese Gebetszeit. In den vor uns liegenden Stunden bleiben wir verankert im Frieden, in der Weisheit, im Leben und im Glauben. Die Dankbarkeit ist unser Führer, bei allem, was wir als nächstes sagen oder tun.

Wir schließen jetzt gemeinsam mit dem Unity-Schutzgebet:



Das Licht Gottes umgibt mich.

Ich bin das Licht.

Die Liebe Gottes umhüllt mich.

Ich bin Liebe.

Die Macht Gottes beschützt mich.

Ich bin Kraft.

Die Gegenwart Gottes wacht über mich.

Ich bin in der Gegenwart Gottes

Wo immer ich bin ist Gott -

Ich bin göttlich.

Amen